

Haus der Geschichte des Ruhrgebiets

PRESSEINFORMATION

Presseinfo Nr. 1 - Bochum, 31.3.2014

Aus Alt macht Neu

Von der Nutzbarkeit altindustrieller Bauten im Ruhrgebiet und andernorts

Ausstellungseröffnung zu Neunutzungen alter Industriebauten mit einem Vortrag von Axel Föhl

Unter dem Titel „*Neuer Nutzen in alten Industriebauten*“ präsentiert das Haus der Geschichte des Ruhrgebiets eine Ausstellung der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland.

Die sinnvolle Neunutzung alter Industriebauten ist eine Frage, mit der sich die Landesdenkmalpflege besonders im Ruhrgebiet, aber auch in allen anderen Bundesländern ständig auseinandersetzen muss. Die Ausstellung zeigt für jedes Bundesland Beispiele für die Neunutzung von Industriebauten unter den Gesichtspunkten der Landesdenkmalpflege.

Die Ausstellung wird von dem Denkmalpfleger Axel Föhl vom LWL-Industriemuseum mit dem Vortrag eröffnet werden: „Aus Alt macht Neu – von der Nutzbarkeit altindustrieller Bauten im Ruhrgebiet“. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion sowie zum Rundgang durch die Präsentation. Herzliche Einladung!

TERMIN

Mittwoch, 9. April 2014, 19:00 Uhr

im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstraße 17-19, 44789 Bochum

Der Referent

Axel Föhl, Jahrgang 1947 aus Coburg, studierte Geschichte, Anglistik und Kunstgeschichte in München, Düsseldorf und Bochum. Von 1974 bis 2010 war er im Rheinischen Amt für Denkmalpflege für die Denkmale der Technik und Industrie zuständig. Von 1992 bis 2009 war er Sprecher der bundesweiten Arbeitsgruppe der Landes-Industriedenkmalpfleger. Föhl publizierte zahlreiche Bücher und Beiträge auf dem Gebiet der Industriearchäologie, u.a. den Architekturführer Ruhrgebiet 2010.

WEITERE INFORMATIONEN

Prof. Dr. Stefan Berger, Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum, Tel.: +49/234 /32 -24687, Fax: +49/234/32-14249, www.isb.rub.de

Presse/Redaktion Thea Struchtemeier, www.isb.rub.de/presse/,  Geschichte Ruhr@HGR_RUB